

## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

### Angaben zum Produkt

Handelsname: **Rodo.block BF 30**

### Anschrift des Herstellers/Lieferanten:

acotec GmbH, Onstmettinger Str. 3 - 5, 72406 Bisingen-Thanheim  
Telefon: 07476/934885    Telefax: 07476/934887    e-Mail: info@acotec-online.de

### Notfall-Telefon:

Giftinformationszentrum Freiburg, Tel.: 0761 / 19240

## 2. Mögliche Gefahren

Missbräuchliche Verwendung und Aufnahme durch Verschlucken vermeiden.  
Mengenabhängig sind Gesundheitsschäden möglich.  
Siehe auch Punkt 15.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung:** Rodentizider Köderblock.

<b>Gefährlicher Inhaltsstoff:</b>	<b>Gehalt:</b>	<b>CAS-Nr.:</b>	<b>Gefahrensymbol:</b>	<b>R-Sätze</b>
Brodifacoum	0,05 g/kg	56073-10-0	T+, N	27/28-48/24/25-50/53
Bitrex	10 ppm	3734-33-6	Xn	R 20/22, 38, 41, 52/53

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Nach Einatmen:

Nicht anwendbar.

### Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser und Seife waschen.

### Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lid mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

### Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen (nur bei Bewusstsein des Verunfallten). Nichts zu essen oder trinken geben.  
Sofort Arzt aufsuchen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt: Der Wirkstoff Brodifacoum gehört zur Gruppe der Blutgerinnungshemmer. Gegenmittel: Vitamin K<sub>1</sub>.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum.

### Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Im Brandfall können sich toxische Gase bilden.

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Vollschutzanzug und ggf. umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Geeignete Schutzkleidung und Schutzhandschuhe tragen.

### Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächengewässer/Grundwasser gelangen lassen.

### Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch aufnehmen und nach Punkt 13. vorschriftsmäßig entsorgen.

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang:

Nur für den vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanweisung verwenden.

### Lagerung

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Kühl und trocken lagern. Vor unbefugtem Zugriff sichern. Von Nahrungsmittel, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen und zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
---------	-------------------------	-----	------	---------

Bei sachgemäßer Anwendung Überwachung nicht erforderlich.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Nicht verschlucken. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Schutzmaßnahmen bei der Anwendung: Siehe auch Etikett/Gebrauchsanweisung.

**Atemschutz:** Siehe allgemeine Schutzmaßnahmen.

**Handschutz:** Siehe allgemeine Schutzmaßnahmen.

**Augenschutz:** Siehe allgemeine Schutzmaßnahmen.

**Körperschutz:** Siehe allgemeine Schutzmaßnahmen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Aussehen:**

**Form:** Fest  
**Farbe:** Rot  
**Geruch:** Schwach

**Sicherheitsrelevante Daten:**

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich (° C):** 60.  
**Siedepunkt/Siedebereich (° C):** n.v.  
**Flammpunkt (° C):** n.a.  
**Zündtemperatur (° C):** n.a.  
**Explosionsgrenzen (Vol %):** n.a.

**Sonstige Angaben**

**Dichte (g/cm<sup>3</sup>):** n.a.  
**Wasserlöslichkeit:** n.v.  
**pH-Wert:** n.a.

**10. Stabilität und Reaktivität****Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Produkt nicht dauerhaft über 50° C erwärmen.

**11. Toxikologische Angaben****Akute Toxizität:**

LC50 Ratte, inhalativ (mg/l/4h): n.a.  
LD50 Ratte, oral (mg/kg): > 2000 mg/kg (errechnet gem. Richtlinie 78/631 EWG/GefStoffV).  
LD50 Ratte, dermal (mg/kg): n.v.  
Reizwirkung: Entfällt.  
Sensibilisierung: Entfällt.

Anmerkung: Der Wirkstoff Brodifacoum hebt die Gerinnungsfähigkeit des Blutes auf und erzeugt innere Blutungen.  
Gefahr kumulativer Wirkung.

**12. Umweltbezogene Angaben****Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**

Der Wirkstoff Brodifacoum hat eine geringe Mobilität im Boden. Der Abbau ist in Abhängigkeit zum Bodentyp relativ langsam. Unter Einfluß von Feuchtigkeit über längere Zeiträume tritt natürliche mikrobiologische Zersetzung ein.

**Aquatische Toxizität:**

Das Mittel ist fischgiftig. Nicht in Gewässer gelangen lassen.

**Weitere ökologische Hinweise:**

Nicht verfügbar.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Produktreste:**

**Abfallschlüssel:** 20 01 19

**Bezeichnung:** Pestizide.

**Entsorgungsempfehlung:** Verbrennungsanlage für besonders überwachungsbedürftige Abfälle.

**Kleinmengen:** Getrennt sammeln und der kommunalen Problemstoffsammlung zuführen.

**Verpackungen mit Restinhalt:**

**Abfallschlüssel:** 150110

**Bezeichnung:** Verpackungen die Rückstände gef. Stoffe enthalten.

**Entsorgungsempfehlung:** Verbrennungsanlage für besonders überwachungsbedürftige Abfälle.

**Kleinmengen:** Getrennt sammeln und der kommunalen Problemstoffsammlung zuführen.

**Restentleerte Verpackungen:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14. Angaben zum Transport

**GGVS/GGVE; ADR/RID:** Kein Gefahrgut nach GGVS/ADR.

**UN-Nummer:** Entfällt.

**Bezeichnung:** Entfällt.

**Klasse:** Entfällt.

**Verp. Gruppe:** Entfällt.

## 15. Rechtsvorschriften

**Angaben zur Kennzeichnung nach GefStoffV/EWG-Richtlinien:**

Gefahrensymbol(e): entf.

Gefahrenbezeichnung(en): entf.

R-Sätze: entf.

S-Sätze: 2, 13, 24/25, 36/37, 46

Bemerkungen: Nicht kennzeichnungspflichtig gem. EG-Zubereitungsrichtlinie/GefStoffV

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22JArbSchG). Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRIV).

Einstufung nach VwVwS

WGK: 1

Regelungsbereich der Störfallverordnung beachten:

Nicht unterstellt.

Regelungsbereich der TRGS 514 beachten:

n.a.

Regelungsbereich der TRG 300 beachten:

n.a.

## 16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum; sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert noch auf andere Produkte übertragen werden. Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch des Produktes ist die aktuelle Gebrauchsanweisung heranzuziehen.

Ausgestellt durch: acotec GmbH